



Auftaktveranstaltung am 03.03.2020 in Hofgeismar

Unternehmen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind seit Jahren eine Bereicherung für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung. In Zusammenarbeit mit den Gründungsberatungsstellen im Landkreis Kassel möchte das Projekt "EXIK - Existenzgründung und Vernetzung Interkulturell" die Wahrnehmung und Unterstützung vom migrantischen Gründungsinteressierten und Unternehmen verbessern.

Die Auftaktveranstaltung findet am Dienstag, 03.03.2020 von 17.30 -19.30 Uhr im Rathaus Hofgeismar (Sitzungssaal) Markt 1 statt.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister Markus Mannsbarth und einem Grußwort des Ausländerbeirats gibt es Informationen zum Projekt "EXIK" und die Möglichkeit Fragen zu stellen und Hinweise auf wichtige Themen, Personen oder Bedarfe zu geben. Das Projektteam freut sich, mit allen Interessierten zum Thema Gründung sowie den Multiplikator*innen aus den Migranten*innen organisationen und Integrationseinrichtungen im Landkreis Kassel ins Gespräch zu kommen und weitere Kontakte zu knüpfen. Im Anschluss gibt es bei Snacks und Getränken Möglichkeiten zum Austausch.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um eine Anmeldung wird bis zum 3. März 2020 unter der E-Mail: marina.knipping@hawk.de, telefonisch: 05531/126 168 oder per WhatsApp: 0151/5090 8352 gebeten.

Das Projekt EXIK ist Teil des IQ Netzwerks Hessen (www.hessen.netzwerk-ig.de) und wird im Rahmen des Förderprogramms "Integration durch Qualifizierung" durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert und von der HAWK – Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst in Holzminden durchgeführt.

Weitere Informationen zu EXIK finden Sie unter: www.hessen.netzwerkiq.de/angebote-exik und blogs.hawk.de/exik

Das IQ Teilprojekt wird durchgeführt von

HAWK

Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/ Göttingen Fakultät Management Soziale Arbeit, Bauen Projekt EXIK -Existenzgründung und Vernetzung Interkulturell Haarmannplatz 3 37603 Holzminden blogs.hawk-hhg.de/exik

Projektkoordinatorin: Sarah Metz Tel: 0151/50 90 83 52 sarah.metz@hawk.de

Das Förderprogramm "Integration durch Qualifizierung (IQ)" zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrations-hintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Landes-netzwerke, die von Fachstellen zu migrations-spezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

www.hessen.netzwerk-ig.de









